

COBUS

hautnah

INTERVIEWS. JUNI 2018



#Bla.Bla.Bla. Ganz toll hier.

Franz Hensen

Vertriebsbeauftragter CAD/CAM

Im Jahr 2015 hat sich Franz Hensen für eine Anstellung bei COBUS als Vertriebsbeauftragter im Bereich CAD/CAM entschieden. Wie bist Du eigentlich zu COBUS gekommen?

Franz Mein alter Arbeitgeber in Luxemburg hatte seine Philosophie in eine Richtung geändert, die mich störte, deshalb wollte ich dort weg. Bei der Jobsuche im Internet habe ich die COBUS-Homepage gefunden, wo ich auch direkt angerufen habe. Mit Frau Claes war ich sofort auf einer Wellenlänge - wir haben ungefähr eine Stunde telefoniert. Nach dem Telefonat habe ich direkt meine Bewerbung hingeschickt. Wir hatten aber schon am Telefon abgemacht, dass ich auf jeden Fall zum Gespräch vorbeikomme. Und jetzt bin ich seit dreieinhalb Jahren hier.

Und was begeistert Dich an Deinem Job und an COBUS?

Franz Der Job ist abwechslungsreich, man kann Außentermine frei planen und hat klare Zeiten im Büro. Ich bin zufrieden mit meiner Arbeit und meinem Arbeitgeber, denn ich kann relativ selbstständig entscheiden, wie ich auf das Verkaufsziel hinarbeite. Ich lege selbst fest, wo ich meinen Schwerpunkt lege: z.B. auf Veranstaltungen, Telefonate oder Partner. Ich finde es gut, dass es hier im Unternehmen sehr flache Hierarchien gibt. Man kann auch mal mit dem Chef zum Mittagessen gehen, das ist nicht überall so.

Was muss man mitbringen, um Deinen Job machen zu können?

Franz Das Wichtigste ist: Man muss verkaufen können. Natürlich sollte man sich auch etwas mit der Materie Holz und Maschinen auskennen, aber das kann man sich noch eher aneignen.



Außerdem muss man der Typ dafür sein, selbst zielorientiert zu arbeiten. Es wird einem nicht gesagt, wie man es machen soll - das kann Vor- oder Nachteil sein, je nachdem, wie man selbst tickt.

Wie gefällt Dir Dein Job im Vergleich zu dem Job bei Deinem letzten Arbeitgeber?

Franz Bei meinem letzten Arbeitgeber ging es mehr um die Arbeitszeit als solche - da wurde man allein für viele Arbeitsstunden schon gelobt. Hier bei COBUS wird dagegen mehr auf Qualität als auf Quantität geachtet. Das alte Unternehmen war außerdem extrem durchstrukturiert, alles war genauestens festgelegt. Das kann Vor- und Nachteile haben, schränkt einen im Handeln allerdings doch sehr ein. Hier ist das nicht so und der Druck ist insgesamt wesentlich geringer - das gefällt mir viel besser!